



Der Schwimmer

Oktober
1953

Mitteilungen der Bonner Schwimmsportfreunde Nr. 83

Anschriften: Geschäftsstelle Gottfried Deckers, Friedrichstraße 24 / Fernruf 3 4230
Klubvorsitzender H. Henze, Adolfstraße 33, Fernruf 30171 34395

Herrn
An Frau
Fräulein



Am 3. Oktober 1953, 20,00 Uhr

feiern wir in den Festsälen des
Bonner Bürger-Vereins unser

48. Stiftungsfest

wozu wir nochmals herzlich einladen.

Karten für eingeführte Gäste zum Preise von DM 2.— sind im Friseur-
Geschäft Fritz Möslein, Bonn, Friedrichstraße 4 erhältlich.

1903

Seit



Jahren

1953

— Die gute Lederhose aus dem Fachgeschäft —

FRITZ DECKERS

Inhaber Gottfried Deckers

Fernsprecher 34395

BONN

Friedrichstraße 24

Der moderne
Damen- u. Herren- Salon
Parfümerie

HERMANN FUHR

Koblenzer Straße
gegenüber dem Arndthaus



Fuhr
BONN IN DER WENZELGASSE

P. Schneider Wwe.
Bonn
Am Koblenzer Tor

Ältestes Spezialhaus am Platze
für Vereinsbedarf aller Art

Am 3. Oktober im Bonner Bürger-Verein
die 48. Gründungsfeier

Wenn eine Generalprobe verunglückt, dann soll die Premiere umso besser werden! Damit wollen wir uns trösten, wenn wir gleichzeitig für den gedanklich abwesenden Setzer entschuldigen, der in der letzten Vereinsschrift zum 3. September in den BBV einlud. Nur gut, daß der September-Schwimmer erst am 5. zugestellt wurde, wer hätte sonst den Kopf erhalten müssen, für all die Mitglieder, die umsonst im feslichen Kleid zum Bürger-Verein gepilgert wären?

So haben wir noch einige Tage Zeit, uns ganz und gar auf die 48. Gründungsfeier des Klubs vorzubereiten.

Wir haben es nie bereut, wenn wir dem Obmann für gesellige Veranstaltungen, unserem Sportfreund Gottfried Möslein, die Vorbereitungen zu unseren Feiern vertrauensvoll in die Hände legten. Nachdem er nun auch durch die Mitgliederversammlung freie Hand für die Gestaltung unseres Familienfestes erhalten hat, sind wir sicher, daß jeder Besucher unserer Gründungsfeier einige schöne Stunden erleben wird.

Wir werden nach altem Brauch unsere Meisterschwimmerinnen ehren, wir werden uns freuen über die Darbietungen von Frau Hemmersbach, von Christa Ließem, von dem unverwundlichen Stömpche-Quartett und über einen Conferencier, Ansager, Sprecher verbindender Worte oder wie man solche Plauderer nun einmal nennen will.

Es hat uns ganz besonders gefreut, daß wir auch in diesem Jahr unsere Mitglieder einladen können, ohne daß wir ein Eintrittsgeld verlangen müssen.

Einige Damen unseres Klubs haben es übernommen, für eine reichhaltige Tombola zu sorgen. Weil diese Hausfrauen nicht alle aufsuchen können, bitten wir die Klubfreunde, die etwas zu unserer Tombola beisteuern wollen und können, diese Gegenstände bei Gottfried Möslein, Bonn, Friedrichstr. 2 (Frisiersalon) abzugeben oder dort anzurufen (Tel. 3 38 61), damit wir die Sachen bei Ihnen abholen lassen. Und nun wünschen wir Ihnen allen beim 48. des Klubs viel Vergnügen!

Gedanken zum Städtckampf Bonn — Koblenz
am Sonntag, dem 18. Oktober, 15.00 Uhr im Victoriabad

Unsere gesamte Wettkampftätigkeit besteht aus Stufen in der sportlichen Entwicklung unserer Mannschaft. Nachdem im abgelaufenen Sommer die Schwimmer und Schwimmerinnen einzeln oder in Gruppen gestartet sind, treten wir in der nun beginnenden Hallensaison wieder mehr als geschlossene Klubmannschaft auf.

Stets für Neues aufgeschlossen, suchen wir möglichst ständig Können und Leistungen unserer Mannschaft zu fördern.

Wenn wir in dem Städtckampf Bonn — Koblenz eine neue Wettkampfform starten, so versprechen wir uns davon zum mindesten, daß unsere Schwimmer und Schwimmerinnen so nach und nach das Lampenfieber ablegen, das viele von uns befällt, sobald wir aus der schützenden Anonymität einer Staffel herausgenommen und in einem Einzelrennen auf uns gestellt, bestehen müssen. Es ist eigentlich unverständlich, daß es unter uns Schwimmer gibt, die beispielsweise innerhalb einer Staffel 100 m in Zeiten um 1.09 Min. kraulen, aber in einem Einzelrennen glatt 4 Sekunden schlechter schwimmen. Wenn wir durch unsere neue Programmgestaltung erreichen, daß diese Unterschiede entfallen, dann sind wir ein Stück auf unserem Wege weitergekommen. Aber auch für die Zuschauer versprechen wir uns von dieser Änderung erheblich interessantere Kämpfe. Das sieht nun so aus:

TRINKT **Coca-Cola** EISKALT

SCHUTZMARKE

Abfüllung und Alleinvertrieb von „Coca-Cola“ für Bonn und Umgebung:
Peter Bürfent, Bad Godesberg, Kölner Straße 191, Telefon-Sammel-Nr. 5878, Godesberg

Die 8 schnellsten Schwimmer jeder Mannschaft starten in vier Einzelrennen (Kraul, Brust, Rücken, Schmetterling) gegeneinander. Was früher als 8x100 m Staffel mehr oder weniger interessant war, zerfällt nun in Einzelrennen, zu denen jede Mannschaft in jedem Lauf zwei Vertreter einsetzt. Weil nach der Punkttabelle des DSV gewertet wird, ist jede Zehntelsekunde wertvoll. So müßte jedes Rennen ein Kampf auf Biegen und Brechen, ein Streben um die persönliche Bestleistung jedes einzelnen Mannschaftsmitgliedes werden.

Außer diesen Einzelrennen werden Flitzerstaffel gestartet und die Veranstaltung mit Wasserball abgeschlossen.

Die Verschnaufpausen werden durch ein Kunstschwimmen mit neuem Programm und erstmalig nach langer Zeit mit einem Kunstspringen ausgefüllt:

In den Einzelrennen werden wir voraussichtlich einsetzen über 100 m Kraul:

Grigat, Gierschmann, Werner, Breidbach, Schleusser, Hüttl, Schmitz H. Deckers und Drever.

100 m Brust:

Pützstück, Eckstein, Kürth, Jacob, Hemmersbach, Schmitz P., Heinzelmann und Leyer.

100 m Rücken:

Werner, Bohne, Drever, Flohr, Henseler, Grigat, Fuß, Feith und Pohl.

100 m Schmetterling:

Hemmersbach, Gierschmann, Pützstück, Eckstein, Flohr, Die Mädel starten mit je 2 Teilnehmerinnen in Einzelrennen und 4 Teilnehmerinnen in Staffeln. Wilhelm Trautwein wird die Schwimmerinnen nach den Gesichtspunkten einsetzen, daß jede nur dreimal starten darf und daß in Einzelrennen 13.8.5.3 und in Staffeln 8:5 Punkte verteilt werden. Die Ergebnisse beim Jugendschwimmfest am 27. 9. werden über den Einsatz der Jugendlichen entscheiden.

Nachdem wir eine längere Aufbauzeit hinter uns haben und unsere junge Mannschaft ein beachtliches Können erreicht hat, können wir guten Herzens den Besuch dieser Veranstaltung empfehlen.

Wer fährt mit nach Holland?

Zum 28. Oktober ist der Klub nach Maastricht eingeladen, wo ein Internationales mit Mannschaften aus Frankreich, Belgien, Holland und Deutschland durchgeführt wird. Wir wollen diese Einladung annehmen. Aus mancherlei Interessen werden sich für die Fahrt viele bewerben. Wir müssen deshalb rechtzeitig disponieren, damit Paß-, Visum- und Fahrzeugbeschaffung klar gehen. Gerade diese Dinge sind an lange Fristen gebunden.

Wer mitfahren will, trage sich in eine Liste ein, die in unserer Geschäftsstelle — Lederwaren-Deckers, Bonn, Friedrichstraße 26 — offenliegt.

In diese Liste muß eingetragen werden: Familienname, Vornamen, Geburtsort, Geburtsdatum, Beruf, Wohnort, Staatsangehörigkeit, Nr. des Personalausweises und welche Behörde den Personalausweis ausgestellt hat.

Weil bei unserer letzten Auslandsfahrt die finanziellen Dinge nicht ganz klar ausgegangen sind, zahle man bei der Anmeldung die Kosten für Paß-Visum und Fahrt. Eintragung ohne finanzielle Regelung gilt als nicht erfolgt.



UHRMACHERMEISTER

Uhren und Goldwaren

BONN, Dreieck 4

Fernruf 3 6824



Qualität macht das Rennen

Für Qualitäten und billige Preise bekannt

Metzgerei Jos. Hecker

BONN, Friedrichstr. 13 · Ruf 35309

Wer Ansprüche stellt, wählt die Lesemappe von

ZENTRAL - LESEZIRKEL

Linde u. Hemmersbach

BONN, Kölnstraße 15 · Tel. 37045

WILHELM WERNER · BONN

BUCHDRUCKEREI

ADOLFSTRASSE 2 RUF 34110

TEXTILHAUS
Cronenberg
 STERNSTR. 15

Sportbekleidung
 Bett-, Leib- und Tischwäsche

Wer in Holland über Gulden verfügen will, zahle ebenfalls bei der Geschäftsstelle einen entsprechenden DM-Betrag ein. In Holland können DM gegen Gulden nicht mehr gewechselt werden.

Die Sportfreunde in Holland haben Einzelrennen ausgeschrieben über 100 m Kraul und Rücken, über 200 m Brust und 100 m Schmetterling und wollen außerdem je eine Staffel (voraussichtlich Lagenstaffel) schwimmen.

Als Pflichtzeit sind festgesetzt: Kraul 1.10 (1.20), Rücken 1.20 (1.30), Brust 3.15 (3.25), Schmetterling 1.25 (1.35).

Für Aktive, die diese Zeiten schwimmen und teilnehmen wollen, betragen die Kosten der Mitfahrt 5.00 DM, für Schlachtenbummler 12.00 DM. Meldung der Aktiven bis 1. Oktober, der Schlachtenbummler bis 10. Oktober, letzter Tag. Meldungen werden in der Reihenfolge der Eintragung berücksichtigt.

Bonnaris Mineral-Brunnen

Vorzügliches Gesundheits- und
 Tafelwasser · Ärztlich empfohlen
 bei Nieren- u. Blasenkrankungen,
 Gicht, Rheuma, Darmkrankheiten,
 Verdauungsstörungen u. a.
 25 1/2-Lt. Fl. DM 4.50 frei Haus:

Bonnaris - Mineralbrunnen
 Georg Liessem
 Bonn/Rhein - Fernsprecher 34562

HEINZ BERNARDS
 wieder Heerstr. 131

Bonner Kaufhaus für Lebensmittel
 seit 1905

B ILLIGER
 E S S E R
 E I
 BERNARDS

Wilhelm Trautwein berichtet über Wolfenbüttel:

Leider wurde der Schlußtermin für unser Mitteilungsblatt nicht bekanntgegeben, so daß der Bericht zur Deutschen Meisterschaft bedauerlicherweise erst in dieser Ausgabe erscheinen kann.

Ruth Henschel

hervorragend bei den Deutschen Meisterschaften

Daß die Leistung von Ruth in Herne kein Zufallstreffer war, zeigt ihr hervorragendes, flüssiges Schmettern in der Einzelmeisterschaft über 100 m. Die Zeit von 1.23,6 reichte trotzdem leider nicht aus, den Sieg mit nach Bonn zu bringen. In dem Heina-Schützling Iris Arens, eine Jugendliche, fand sie die Stärkere, die auch noch zu größeren Leistungen fähig ist. Wir gratulieren nochmals Ruth zum zweiten Platz in der Deutschen Meisterschaft.

Der sichere Sieg in der Damen-Lagenstaffel ging durch das Nervenspiel unserer jüngsten Teilnehmerin, dem Krümel, leider verloren. So wie die Düsseldorferin Klomp keinen Respekt vor unserer Olympionikin Jakob zeigte und sich in das Ziel retten konnte, respektierte Elfriede Rösner die Altmeisterin Schäferkord in der Rückenlage derart, daß sie rund 3 sek. schlechter schwamm als in ihrer Jugendmeisterschaft. Dabei war Vera Schäferkord nur 1/2 sek. besser als Elfriede in ihrem Einzelrennen.

Dieser Hinweis wird besonders aufgeführt, nicht um unserem Krümel einen Vorwurf zu machen, sondern unseren Jugendlichen zu zeigen, daß die Person des Gegners uninteressant ist, sondern nur allein entscheidend ist die Konzentration zum eigenen Ich. Krümel kann wiederum mit ihrem dritten Platz in der Deutschen Jugendmeisterschaft zufrieden sein, denn sie war die Einzige, die im Sommertraining im Gegensatz zu den andern Mädels das gesteckte Ziel erreichte. In der Kraulage über 100 m wurde sie 6. beste Deutsche Jugendliche mit einer Freiwasserbestzeit.

Unser Schmetterer Hemmersbach nahm das erste Mal an der Deutschen teil und erreichte den zwölften Platz. Die Diskussion mit seinen Gegnern kurz vor dem Rennen ließen in ihm leider eine Nervosität aufkommen. Unsere beiden männl. Jugendlichen Helmut Werner und Bernd Bohnen-Lenze erfüllten die in sie gesetzten Erwartungen vor allem hinsichtlich



B. SCHIFFMANN

BONN — Fernruf 32151

Verkauf u. Ausstellung: Kölnstraße 120-130
 Kundendienst u. Rep.: Kölnstraße 329

der Zeiten. Die gesamten Zeiten wurden bereits in der vorigen Ausgabe unserer Zeitschrift aufgeführt.

Sonst war die Meisterschaft mustergültig und lebendig durchgeführt. Ein eigenartiges Gefühl war es, in einer Stadt sich zu messen, die in keiner Weise die Folgen des Krieges erkennen ließen. Das romantische Städtchen war mit seinen Fachwerkgebäuden völlig unversehrt.

Trautwein

Um den 20. September wieder Winterübungsplan

Wir werden voraussichtlich mit dem 20. September unseren Winterübungsplan anlaufen lassen.

Montags werden ab 19 Uhr die Kinder, ab 19,30 die Jugendlichen und ab 20,00 Uhr die Sportmannschaft üben.

Dienstags: Spezialtraining der Wasserballer.

Mittwochs: Sportmannschaft.

Donnerstags: von 19,00—20,00 Uhr Wasserballspiele,
20,00—21,00 Uhr Schwimmen d. Erwachsenen.

Unsere Jugend bei den Westdeutschen Jugendwasserballmeisterschaften.

Vom 11. 7. bis 2. 8. 53 spielte unsere Jugendwasserballmannschaft als bezirksbeste Mannschaft im Stadion von Duisburg zusammen mit den Bezirksiegern des WSV um die Westdeutsche Jugendwasserballmeisterschaft. Die Unterbringung und Verpflegung war im schönen Verbandshaus des WSV in der Wedau ganz vorzüglich. — Die Wasserballspiele kamen in Turnierform zur Durchführung, d. h.: es spielte Jeder gegen Jeden, und zwar die Jugendmannschaften der Vereine:

Duisburg 98	Lüdenscheid	Bielefeld
Wasserfreunde Wuppertal	Aachen 06	SSF Bonn 05
Und hier die Ergebnisse:		

Freitag:	Bonn 05 — Aachen 06	6 : 0
Samstag:	Duisburg — Bonn 05	2 : 0
	Bonn 05 — Wuppertal	2 : 2
Sonntag:	Lüdenscheid — Bonn 05	3 : 3
	Bonn 05 — Bielefeld	3 : 0

Hieraus ergeben sich 2 Siege, 2 Unentschieden und 1 Niederlage. Letztere gegen den nachherigen Westd. Jugendmeister Duisburg.

Wenn man berücksichtigt, daß sich alle Jugendmannschaften aus zumeist fast 18jährigen Jungens zusammensetzten und unsere Mannschaft im Schnitt 16½ Jahre alt ist, ist das gute Abschneiden als großer Erfolg anzusehen. Unsere Mannschaft errang den dritten Platz — sie verlor im entscheidenden Spiel um den zweiten Platz gegen Lüdenscheid nach einer 3 : 1-Führung die Nerven. Bei etwas mehr Spielroutine hätte hier unbedingt ein Sieg herauspringen müssen. Leider findet unsere Mannschaft im eigenen Bezirk nicht die notwendigen Gegner, die ihr das letzte abverlangen. Es wird zukünftig ratsam sein, unsere Mannschaft des öfteren mit Gegnern aus stärkeren

Café Althaus

bekannt für
gute Qualität

Bonnigasse 28 · Fernsprecher 32214

Scharlachberg Meisterbrand



Vertreter

Mathias Hermes

BONN, Wilhelmsplatz 2 Ruf 33813



Metzgerei

Hubert Bursch

BONN

Sternstr. 59 - Tel. 34022

Für gute Fleisch- und Wurstwaren seit
1884 in Bonn bekannt



Dürrbeck & Bäsken

Tuch- und Maßgeschäft

Reichhaltiges Lager In- und ausländischer Stoffe

BONN AM RHEIN, Bornheimer Straße 10 . Fernruf 3 6007

Modehaus Streng

Damen- u. Herren-Moden
auserlesener Art

Bonn
Münsterplatz 22, Ruf 3 5844



Friedrich Wißmann
Dachdecker- u. Bauklempnermeister

Bonn
Rheindorfer Straße 25
Ruf 3 7612

Zu Schwimmwettkämpfen und anderen
schönen Zielen fährt man mit den
„modernen Autobussen“ der Firma:

Fritz Scheben
BONN, Königstraße 77 u. 84
Ruf 3 4711 u. 3 2181



Die großen Drogerien
Friedrichstraße 20 · Poststraße 14

Bezirken untereinander spielen zu lassen. Wenn wir auch in unserer Spielweise und -Auffassung den „Schönheitspreis“ allgemein zuerkannt bekamen, so läßt sich damit allein eine Meisterschaft noch lange nicht erringen. Vor allen Dingen müssen unsere Stürmer nach gutem Zusammenspiel das Tore-schießen nicht vergessen. Hier muß in allererster Linie das Training angesetzt werden.

Da unsere Jugendmannschaft sich entschlossen hat, auch im kommenden Jahre noch als Jugendmannschaft (außer Gierschmann, der „erwachsen“ wird) zusammenzuspielen, werden wir unser Wintertraining entsprechend darauf einrichten. Wir können ohne Überheblichkeit annehmen, im nächsten Jahre ein ernstes Wort in der Westd. Jugendwasserballmeisterschaft mitzureden. Jugendwasserballwart

Jugendwasserball-Lehrgang

Die Jugendlichen Helmut Werner, Karlheinz Gierschmann und Heinz Jacobs haben an einem Lehrgang des WSV teilgenommen und sind nach 8 Tagen mit recht guten Zeugnissen entlassen worden. Heinz Jacobs hat sogar als Torwart in der westdeutschen Auswahl gespielt.

Gute Stromschwimmer!

Bei dem Schwimmen „Quer durch Köln“ das auch international gut besetzt war, erzielten unsere Schwimmer einige hervorragende Erfolge.

Wenn wir als reine Klubmannschaft in der Städtestaffel mit knappem Abstand hinter Köln und Duisburg-Ruhrort den dritten Platz belegten (Grigat, Schmitz, Gierschmann, Werner), dann ist das zweifellos eine recht gute Leistung.

In der Hauptklasse siegte ein Belgier, aber Karl Grigat erwies sich als der schnellste Deutsche vor Hirsch, Hürth und einem großen Felde. In der Jugendklasse, die die weitaus meisten Meldungen erhalten hatte, gewann Karl Heinz Gierschmann. Auf dem 8. Platz landete Helmut Werner, auf dem 15. Platz Reiner Hüttel. Willi Hau wurde 4. in der Klasse der über 35-jährigen und Heinz Bernards 6. in der Klasse der über 45-jährigen alten Herren. Von den weibl. Teilnehmern konnte sich niemand placieren.

Das Victoriabad

wird nicht mehr im September, sondern zu einem späteren Zeitpunkt umgebaut. Es ist möglich, daß die Verwaltung dazu die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr benutzt, weil in den Monaten Oktober und November das Bad zu stark besucht wird.

Die Mitgliederversammlung

des Monats September hat beschlossen:

1. Das 48. Stiftungsfest am Sonnabend dem 3. Oktober im BBV durchzuführen.

Gesamtleitung: Gottfried Möslein. Tombola: Die Damen Schmidt, Henze, Hopfengärtner, Streiber und Ließem. Eintritt für Mitglieder frei. Zusatzkarten 2.00 DM.

2. Nikolausfeier am 6. Dezember, 15 Uhr für Kinder, 20 Uhr für Erwachsene im großen Saal des Bonner Bürger-Vereins.
3. Sportliche Termine: 27. September: Bezirksoffene Jugendveranstaltung, 18. Oktober Bonn/Koblenz, 18. November Bonn/Barmen, 28. Oktober Start in Maastricht.
4. Nächste Mitgliederversammlung: Anfang November, mit Tanz im BBV.

Hauptbahnhofsgaststätten

Inh.: W. Fischer

Warme Küche bis nachts 1 Uhr, durchgehend geöffnet!

**Jugendveranstaltung am Sonntag dem 27. September
im Victoriabad.**

Wir führen diese Jugendveranstaltung im 4. Jahre durch. Sie gibt den Jugendlichen, die 18 Jahre und den Kindern, die 14 Jahre alt werden, die letzte Startmöglichkeit in ihrer bisherigen Klasse, denn am 1. Oktober treten die Jugendlichen allgemein in die höhere Altersklasse über.

Wir haben wieder weit über 400 Meldungen erhalten. Deshalb werden wir von den 16 Rennen, 6 vormittags um 11 Uhr und die restlichen 10 nachmittags ab 15 Uhr abwickeln.

Wettkampffolge

**zum Kampf Bonn/Koblenz am Sonntag dem 18. Oktober
um 15 Uhr im Victoriabad.**

- | | |
|--------------------|------------------------|
| 1. Kraul | 100 m weibl. Jugend |
| 2. Kraul | 100 m Herren |
| 3. Schmetterling | 100 m weibl. Jugend |
| 4. Brust | 100 m Herren |
| 5. Rücken | 100 m weibl. Jugend |
| 6. Rücken | 100 m Herren |
| 7. Brust | 100 m weibl. Jugend |
| 8. Schmetterling | 100 m Herren |
| 9. Rückenstaffel | 4 × 40 m weibl. Jugend |
| 10. Kunstspringen | |
| 11. Schmetterling | 10 : 40 m Herren |
| 12. Brust | 4 : 40 m weibl. Jugend |
| 13. Kunstschwimmen | |
| 14. Lagenstaffel | 4 : 40 m weibl. Jugend |
| 15. Kraulstaffel | 10 : 40 m Herren |
| 16. Kraulstaffel | 4 : 40 m weibl. Jugend |
| 17. Wasserball | |

Wertung der Wettkämpfe:

Herren: Punkttabelle des deutschen Schwimmverbandes.
Wasserball 1 Tor = 10 Punkte.

weibl. Jugend: Einzelrennen: Sieg 13, zweiter Platz 8, dritter Platz 5, vierter Platz 3 Punkte. **Staffeln:** Sieg 8, Platz 5 Punkte.

Nach den Schwimmwettkämpfen:

Beisammensein mit Tanz im Bonner Bürger-Verein.

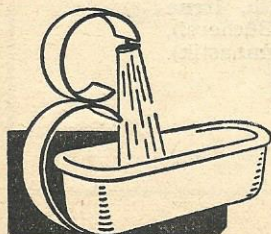
Dohm

Drucksachen aller Art

Bonn

Karlstraße 15

Ruf 3 5996



LUDWIG EGGERS

SANITÄRE INSTALLATION

BONN, Elsa-Brandström-Straße 10 · Ruf 3 2910

Mein Betrieb befindet sich ab Oktober Paulstraße 4

Schwimmsportfreunde Bonn 05 e. V.

Verwaltung:

Vorsitzer: Hermann Henze, Adolfstr 33, Ruf: 3 01 71

I. Geschäftsführer: Manfred Teller, Bonn, Hauptstr. 50. Ruf 3 19 51
(Landgericht)

II. Geschäftsführer: Peter Schmitz, Bonn, Rheindorfer Str. 21, Ruf 3 01 71
(Stadthaus)

Geschäftsstelle: Gottfried Deckers, Friedrichstr. 24, Ruf: 3 43 95 und 3 42 30
(Anmeldungen, Klubabzeichen, Badehosen und Badeanzüge)

Werbewart: Ernst Weigelt, Bonn, Welschnonnenstr. 5, Ruf 3 20 85

„Der Schwimmer“: Redaktion, Anzeigenverwaltung, Druck
Walter Werner, Adolfstr. 2, Ruf: 3 41 10

Finanz- und Kassenangelegenheiten:

Schatzmeister: Walter Werner, Adolfstr. 2, Ruf 3 41 10

Geldkonten des Klubs: Postscheckamt Köln Nr. 932 54, Städt. Sparkasse Bonn Nr. 720

Beitragkassierer: Christian Schneider, Rosental 25

Beiträge: Jahresbeitrag der Vollmitglieder 13,— DM, Jahresbeitrag für Jugendl. und Studierende 7,— DM, Familienbeitrag: 1 Vollbeitrag und für jedes weitere Familienmitglied 50% Ermäßigung (ab 1. 1. 1952)

Badegebühren: Erwachsene 0,30 (sonntags 0,50), Jugendliche 0,10 (sonntags 0,30) DM

Kassenprüfer: Helmut Haaß, Hanns Bauer, Hermann Fuhr, Paul Scholz.

Sport:

Sportlicher Leiter: Hermann Henze, Adolfstr. 33, Ruf: 3 01 71

Sportausschuß:

a) Wasserball: Walter Napp, Beuel, Ringstr. 13, Ruf 44 30
Helmut Streiber, Manfred Teller, Ernst Weigelt.

b) Schwimmen: H. Bernards, Klaus Görden, Gustav Kiss, Hermann Wagner, Wilhelm Trautwein.

Kunstspringen: Ferdi Müller, Angelbisstr. 17, Ruf: 3 71 66

Gesellige Veranstaltungen:

II. Vorsitz: Fritz Möslein, Friedrichstr. 4, Ruf: 3 38 61

Ausschuß: Hans Möslein, Ernst Weigelt, Werner Schemuth, Walter Dürbeck, Heinz Bernards, Frau Magda Ließem, Frau Christel Streiber, Frau Bauer.

Klublokal: Bonner Bürger-Verein, Poppelsdorfer Allee

Zusammenkünfte: donnerstags ab 21.00 Uhr

Regelmäßige gesellige Veranstaltungen: Oktober: Gründungsfeier, Dezember: Nikolaus- u. Sylvesterfeier, Februar: Maskenball „Buntes Aquarium“, Sommer: Sommerfest

Jugendabteilung:

Jugendleiter: Gustav Kiss, Bonn, Angelbisstraße 23

Jugendausschuß: Hubert Pützstück, Heinz Jacobs, Heinz Feith, Irene Otto, H. Neumann (Bestenliste), F. Eckstein (Bücherei), H. Henseler (Wanderungen), H. Werner (Gymnastik).

Kanufahrer:

Leiter: Otto Gütgemann, Bonn, Salierweg 6, Ruf 3 40 55

Bootshaus: Klubheim im Sommerbad